

Letzte Instanz

"Wir Sind Allein"

Visit "[Wir Sind Allein](#)" on MotoLyrics.com

Dein Licht verkÄ¼mmert und verblasst,
die Nacht gibt dir den Rest,
denn du bist allein
und hast die Glut schon fast gelÄ¼scht,
die noch tief in dir, tief in mir,
tief in jedem von uns letzten Sternen schlÄ¼ft.
Jeder ist allein, muss seinen Weg allein gehn.
Das ist so schon hart genug und erfordert,
um's zu Ä¼berstehn,
so viel WÄ¼rme, so viel Kraft,
die kein Mensch alleine hat.

Lass doch unser Licht vereinen,
lass die WÄ¼rme wieder spÄ¼r'n.
Lass uns doch zusammen scheinen,
lasst uns wieder glÄ¼h'n!

Wir sind allein Ä¼ber Millionen Sterne,
wenn wir zusammen scheinen,
kÄ¼nnen wir die Welt erhellen.
Sind wir auch klein, sieht man uns doch von ferne,
wenn wir zusammen scheinen
durchs dunkle Tor der Welt.

Die StraÄ¼en sind gefÄ¼llt -
MÄ¼nner, Frauen, Kinder -
die du nicht kennst.
Und - obwohl du mit rennst,
bist du doch allein.
Nimm dir eine Hand - hinter dir, neben dir -
fÄ¼hre sie zusammen,
dass sie ihre WÄ¼rme spÄ¼ren!
Dein Blut flieÄ¼t auch in meinen Venen,
mein Herz schlÄ¼gt so wie deins.
Lass uns doch zusammenlegen,
was von Anbeginn der Zeit
zusammen zu gehÄ¼ren scheint.

Lasst doch unser Licht vereinen,
lasst die WÄ¼rme wieder spÄ¼rn.
Lasst uns doch zusammen scheinen,

lasst uns wieder glÃ¼hn!

Wir sind allein Ã¼ber Millionen Sterne,
wenn wir zusammen scheinen,
kÃ¶nnen wir die Welt erhellen.
Sind wir auch klein, sieht man uns doch von ferne,
wenn wir zusammen scheinen
durchs dunkle Tor der Welt.

Visit [Letzte Instanz](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.